

Wir in TEGEL



Zeitschrift der CDU Tegel • Ausgabe 37 – Europawahl 2019 • www.cdu-tegel.de



Foto: Matty Hess



*Gast beim „59. Tegeler
Gespräch am 11. 7. 2019
Dr. Carsten Linnemann*



*Europawahl 2019:
Berliner Spitzenkandidatin
Hildegard Bentele im Interview*



*Humboldtparcours in Tegel
eröffnet*

Bei uns wird BERATUNG groß geschrieben



Small-Office:
Kamener Weg 37
13507 Berlin-Tegel-Süd

Tel. (030) 531 684 72

 facebook.de/goettel-immobilien

Office-Zentrum:
Jagowstraße 5
10555 Berlin-Mitte

www.goettel-immobilien.de



INHALT

Seite 2: Inhaltsverzeichnis Impressum
Seite 3: Vorwort
Seite 4-5: Europawahl 2019
Seite 6: Europa und Reinickendorf
Seite 7: Europa und Tegel
Seite 8: Sport in Tegel
Seite 9: Kultur in Tegel

Seite 10-11: Politik in Tegel
Seite 12: Wirtschaft im Bezirk
Seite 13: Wirtschaft in Tegel
Seite 14: Aus dem Bundestag
Seite 15: Kontakte
Seite 16: Werbung

IMPRESSUM

Herausgeber: CDU Tegel, Oraniendamm 10-6,
Aufgang D, 13469 Berlin, Telefon 496 12 46,
Telefax 496 30 53,

E-Mail: info@cdu-reinickendorf.de,
www.cdu-tegel.de

Chefredaktion: Michael Prechel,
Dirk Steffel (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Michael Prechel

Auflage: 10.000 Exemplare

Weitere Mitarbeit: Elfi Kaschig, Karin Girkens,
Hans-Peter Ott, Felix Schönebeck, Milena Katsch

Satz & Druck: Wiesjahn Satz- und Druckservice,
Schulstraße 1, 13507 Berlin (Tegel),
Telefon 030/43 40 09 46, Telefax 030/43 40 09 48,
Email: wiesjahn-druck@web.de,
www.wiesjahn-digitaldruck.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder und
sind bei Entnahme genehmigungspflichtig.

Liebe Tegelerinnen, liebe Tegeler,

meiner Meinung nach haben wir dem schrittweisen Zusammenschluss der 28 Mitgliedstaaten zur Europäischen Union nach dem Ende des 2. Weltkrieges, genauer ab 1951 viel zu verdanken. Seit über 70 Jahren genießen wir daher den Frieden mit unseren Nachbarländern und noch viel mehr. Wir können unbeschränkt Urlaub machen, uns

Arbeitsplätze oder auch Wohnorte quer durch Europa suchen und müssen in zahlreichen Ländern noch nicht einmal Geld tauschen. Denken wir an die Zeit vor 2002 zurück: Es gab zu vielen Ländern Grenzkontrollen beim Reisen sowie Probleme beim Wechsel der Währung. Seit dem 1. Januar

2002 verwenden etwa 320 Millionen Menschen nun Münzen und Scheine der gemeinsamen europäischen Währung. Viele Vorteile sind für uns selbstverständlich geworden. Durch das Thema BREXIT, der Ausstieg Großbritanniens aus der EU, werden uns die Vorteile des Europäischen Binnenmarktes erst durch die zunehmenden Medienmeldungen bewusst gemacht: Unternehmen verlagern ihre Standorte von den Britischen Inseln auf das europäische Festland, um Zollproblemen, Einfuhrbeschränkungen sowie Problemen

mit Zulieferern und Facharbeitern anderer Nationalitäten zu entgehen. Weiterhin ist die Teilung Irlands von ganz besonderer nicht zu unterschätzender Bedeutung. Viele von uns bemängeln gern Beschlüsse des Europäischen Parlaments aus Brüssel. Das ist beinahe schon modern geworden. Aber besinnen wir uns hauptsächlich

auf die zahlreichen Vorteile und schauen auf die Zukunft, insbesondere für die jungen Menschen und für die zukünftigen Generationen.

Unsere CDU gehört der EVP (Europäischen Volkspartei) an. Diese vereint die christdemokratischen und liberal-konservativen Parteien

aus fast allen Mitgliedstaaten auf europäischer Ebene. Sie setzt sich für ein geeintes, offenes, handlungsfähiges und vor allem bürgernahes Europa der Werte ein.

Ich bin aufgrund dieser von mir beschriebenen Erfahrungen und Erkenntnisse zum Befürworter der Europäischen Idee und Europäischen Union geworden.

Viel Freude beim Lesen unserer „Kiezeitung“

Ihr Dirk Steffel



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

**Inhaberin Antje Fischer • Alt-Tegel 7 • 13507 Berlin • ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de • brillen-in-tegel@live.de**

CDU-Spitzenkandidatin Hildegard Bentele im Gespräch



Wir haben mit Hildegard Bentele, Berliner Spitzenkandidatin der CDU, zu den Europawahlen am 26. Mai 2019 gesprochen. Sie ist 42 Jahre, katholisch, verheiratet und hat zwei Kinder. Sie ist Diplomatin von Beruf und seit 2011 Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin.

WiT: Sie haben in Ihrer Nominierungsrede gesagt: „Man muss Europa kennen, um es zu können.“ Wie viel kennen Sie von Europa?

HB: Ich kenne Europa auf allen Ebenen. Mein Studium habe ich in Heidelberg, Berlin, Paris und Brüssel absolviert und meine Abschlussarbeit hatte die Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik zum Thema. In meinem Beruf als Diplomatin vertrate ich deutsche Interessen, suche aber auch nach gemeinsamen Lösungen. In Zagreb habe ich in der Deutschen Botschaft den Beitrittsprozess Kroatiens zur Europäischen Union ganz konkret miterlebt.

WiT: Das klingt nach den höheren politischen Ebenen. Wie sieht das mit der Bezirksebene oder Berlin aus?

HB: Gleich nach meiner Wahl ins Abgeordnetenhaus im Jahr 2011 wurde mir das Amt der Europa-politischen Sprecherin der CDU-Fraktion anvertraut. Als schulpolitische Sprecherin setze ich mich seit langem für eine Stärkung der internationalen

Schulen und der Europaschulen ein und stimme mich zum Schulbau seit Jahren regelmäßig mit der bezirklichen Ebene ab. Ich kenne also die Europapolitik auf allen Ebenen, vom Bezirk bis nach Brüssel.

WiT: Das hört sich so an als seien Sie leidenschaftliche Europäerin?

HB: Ja, ich habe mich bereits in den Wahlkämpfen zum Europäischen Parlament in den Jahren 2004, 2009 und 2014 aktiv als Kandidatin beteiligt und den jeweiligen Spitzenkandidaten unterstützt. Ich brenne für Europa und möchte mich mit Herz und Verstand für die Weiterentwicklung dieses Traums von Frieden, Wohlstand und Demokratie einsetzen.

WiT: Wie stark ist der europäische Gedanke in Ihr Privatleben integriert?

HB: Ich lebe und erlebe Europa jeden Tag zuhause, denn mein Mann ist Kroat. Dadurch bekomme ich viel mit, was in Südosteuropa passiert, wir reisen auch so oft es geht zu den Großeltern nach Zagreb. Mein Studium und mein Beruf hatten starken Europa-Bezug. Ich habe mehrere Jahre im europäischen Ausland gelebt und spreche englisch, französisch, spanisch und kroatisch.

WiT: Welche Ideen verbinden Sie für Berlin mit Europa?

HB: Berlin kann mit seinen 3,7 Millionen Einwohnern als Kreativ- und Forschungsstandort und

als ehemalige Nahtstelle zwischen Ost und West ein wichtiger Impulsgeber für Brüssel sein. Dafür braucht Berlin aber eine starke, christdemokratische Vertretung in Brüssel und Straßburg. Die Europäische Union muss Mehrwert und Zukunftsfähigkeit schaffen. Berlin kann hierzu einerseits als Innovationslabor beitragen und braucht andererseits bei der Bewältigung der Großstadtaufgaben europäische Unterstützung.

WiT: Um welchen Themen geht es noch bei dieser Europawahl und warum sollten wir alle wählen gehen?

HB: Es geht um die immer engere Zusammenarbeit bei Fragen von grenzüberschreitender Bedeutung wie Sicherheit, Migration, Kontrolle der Außengrenzen, Handel, Binnenmarkt, Klima- und Datenschutz. Für die CDU ist klar: Wir wollen in Europa durch eine enge Integration der europäischen Volkswirtschaften weiterhin Frieden und Wohlstand gewährleisten und uns so im harten internationalen Wettbewerb durchsetzen. Wir stehen auch auf europäischer Ebene für die soziale Marktwirtschaft, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Eine Transfer- und Schuldenunion lehnen wir genauso ab wie die Vergemeinschaftung der Sozialsysteme. Das Europäische Parlament ist das einzige direkt gewählte Organ in der Europäischen Union und wichtiger Mit-Gesetzgeber. Mit dem CSU-Abgeordneten Manfred Weber, der der Spitzenkandidat

der Europäischen Volkspartei ist, könnte erstmals seit 50 Jahren ein Deutscher Kommissionspräsident werden. Ihre Stimme zählt!

WiT: Was wünschen Sie sich für den 26. Mai 2019?

HB: Europa ist keine Selbstverständlichkeit: Zusammenarbeit, Vertrauensaufbau, Kompromisslösungen – das alles muss tagtäglich gepflegt und gelebt werden. Im Europäischen Parlament arbeiten Abgeordnete über nationale Grenzen hinweg an Entscheidungen für das europäische Gemeinwohl. Um diese Arbeit zu stärken wünsche ich mir eine hohe Wahlbeteiligung und ein klares Votum für die pro-europäischen Kräfte. Blockierer, Zündler, Nationalisten und Faktenverdrehen müssen in ihre Schranken gewiesen werden. Mir ist es wichtig, die Interessen der Berlinerinnen und Berliner in Brüssel und Straßburg einzubringen und andererseits für mehr Sichtbarkeit von Europa in Berlin zu sorgen. Wir müssen „Europa“ und die Bürgerinnen und Bürger wieder näher zueinander bringen. Dafür stehe ich und für diese Aufgabe wäre ich am 26. Mai für Ihre Stimme dankbar.

WiT: Vielen Dank für das Gespräch, Hildegard Bentele!

Das Interview führte Dirk Steffel

Weitere Informationen zu Hildegard gibt es hier: <http://www.mit-hildegard-nach-brüssel.de/>

MEISTERBETRIEB

Stelter

Öl • Gas • Sanitär • Heizung • Bauklempnerei

Hennigsdorfer Str. 34, 13503 Berlin ☎ 030 / 431 76 32 u. 431 67 59 Fax: 030 / 431 64 58



- | | |
|-------------------|--|
| Heizung | - Ölfeuerung
- Öl-Gas-Kesselsanierung (Edelstahl-Rohre) |
| Wartung | - Wartungsarbeiten für Öl und Gas |
| Gasanlagen | - Gasprüfung – wir überprüfen Ihre Gasleitungen nach den Sicherheitsbestimmungen |
| Bäder | - Badneubau, Luxusbäder, Badumbau, Badmodernisierung |
| Sanitär | - Sanitäre Anlagen
- Wasserleitungen, Wasseruhren |

NEU Finanzierungen über unsere Hausbank sind möglich, rufen Sie uns an und informieren Sie sich!!!



Notdienst

Europa hautnah in Reinickendorf



In Reinickendorf ist Europa an vielen Stellen sicht- und spürbar. Unsere Bezirksverwaltung hat die Bedeutung von Europa schon früh erkannt und hat seit 15 Jahren mit Frau Dr. Klein eine eigene Europa-Beauftragte. Reinickendorf war damit der erste Bezirk in Berlin, der diese Verantwortlichkeit geschaffen hat.

Im Alltag ist Europa im Bezirk nicht mehr wegzudenken: Die beliebte Promenade am Tegeler See, die Greenwichpromenade, hat ihren Namen dank der seit 1966 bestehenden **Städtepartnerschaft zwischen dem Londoner Stadtteil Greenwich** und Reinickendorf erhalten. Durch die Partnerschaft mit dem französischen Antony wurde der Platz vor dem Rathaus Reinickendorf in Place d'Antony benannt.

Im Bezirk gibt es z.B. mit der Europa-Schule im Märkischen Viertel, dem Romain-Rolland-Gymnasium mit französischem Schwerpunkt in der Cité Foch und mit dem europäischen Bertha von Suttner-Gymnasium Bildungseinrichtungen mit einem Europa-Bezug.

Die Europäische Union (EU) hat an vielen Stellen im Bezirk finanziell Projekte und Bauwerke unterstützt: Die Wasserbüffel, im Hermsdorfer Teil des Tegeler Fließ beheimatet, sind durch den EU-Agrarfonds ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) gefördert.

Im letzten Jahr wurde im Märkischen Viertel der Mehrgenerationenspielplatz am Segelluch-

becken mit Hilfe von EU-Fördermitteln umgestaltet. Aktuell befindet sich die Jugendkunstschule Atrium in einer energetischen Sanierung, die auch von der EU gefördert ist.

EU-Mittel flossen für die Stadtbibliotheken in Reinickendorf Ost am Schärfersee und die Bibliothek im Fontanehaus im Märkischen Viertel. Hier ging es vor allen Dingen um die Profilierung der Standorte als Lern- und Weiterbil-

dungseinrichtungen, die Modernisierung der Innenausstattungen und die Ausweitung des Bücherbestandes.

Ein weiteres **großes Projekt** ist bis 2015 das **Quartiersmanagement im Lettekiez** gewesen. Mit den Anwohnern wurde gemeinsam entschieden, welche Maßnahmen für eine nachhaltige Aufwertung des Kiezes sorgen konnten. Finanzielle Unterstützung durch die EU gab es für Nachbarschaftsfeste, Obdachlosenhilfe und Verschönerungsmaßnahmen des Letteplatzes.

Die in Tegel ansässige Firma **nano cosmos GmbH** beschäftigt sich mit Informationstechnologien. Um eine Vergrößerung des Absatzgebietes und eine Umsatzsteigerung in den USA aber auch Europa konzeptionell vorzubereiten, erhielt das Unternehmen finanzielle Mittel aus dem EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung).

Ein durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördertes Vorhaben ist Care TV aus Reinickendorf-West. Care TV wird durch den Anbieter für IT-Weiterbildungen Taco GmbH realisiert und thematisiert den Personalmangel in der Alterspflege und macht auf das geringe Arbeitsplatzangebot für Alleinerziehende aufmerksam. Diese erlernen multimediale Fähigkeiten und lernen die Erstellung von Imagefilmen. Durch diese Arbeit stellen sie Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern her, die einen hohen Bedarf an Arbeitskräften haben.

Wassersport, Wassertourismus und Industrie im Einklang mit der Natur in Tegel

Der **Tegeler See** und der **Borsighafen** haben eine sehr gute Wasserqualität, und das hat sich bei Badegästen und Freizeitskippern herumgesprochen. Durch das klare Wasser, die betriebene Umwälzanlage und die Sonneneinstrahlung, nimmt der Wasserpflanzenbewuchs stetig zu.

Es muss daher durch das **Bezirksamt** in Verbindung mit dem **Wasser- und Schifffahrtsamt** gewährleistet bleiben, dass die Berufs- und Sport-schifffahrt nicht behindert wird. Auch muss die Zufahrt zum Tegeler Fließ und der großen Malche für die Wassersport- und

Anglervereine ohne Behinderungen möglich sein. Der **Kreuzfahrthanleger** und der **24-Stunden-Sportbootanleger** an der Greenwichpromenade werden durch Kreuzfahrtschiffe und Sportboote aus ganz Europa angefahren und sind touristisch für Tegel eine wertvolle Investition. Die **Verladestation im Borsighafen** wird durch die Fa. Borsig ständig genutzt und Produkte von hier aus in die ganze Welt verschifft. Der **Motor-Yacht-Club Tegel e.V.** steht mit seinen Gastliegeplätzen im Borsighafen, Sport- und Freizeitkapitänen zum

Anlegen und Übernachten zur Verfügung. Die Leistungssportler des **Landeskanuzentrums** sind über die Landesgrenzen bekannt und haben schon diverse Medaillen errungen. Der **Nordberliner Tauchverein e.V.** sowie der **Angelverein Petri Heil e.V.** tragen zur Pflege von Umwelt und



Natur erheblich bei. **Die Stern und Kreis Schifffahrt GmbH** und andere Reedereien fahren mit ihren Schiffen von der Greenwichpromenade auf der Oberhavel nach Berlin-Mitte und ins Berliner Umland. Die Schleusenbetriebszeiten erwiesen sich durch Personal-

mangel in der Vergangenheit immer wieder zum touristischen Bremsfaktor und werden hoffentlich in diesem Jahr, nach den Bemühungen verschiedener Politiker wie **Frank Steffel, CDU** und anderer Parteien, zu denangegebenen Betriebszeiten stattfinden. Wenn jetzt noch durch die Berliner Bäderbetriebe eine akzeptable Lösung für das **Strandbad Tegel** gefunden wird, hoffen wir alle, dass es wieder eine schöne Saison 2019 bei hervorragendem Sommerwetter wird.

Michael Prechel

**Neu eröffnet
am 1. März 2019**

Weiß & Rinke GmbH

030/433 50 10

Karolinenstraße 12 in 13507 Berlin

www.restaurant-alter-fritz.de



Nach 34 Jahren am Uranusweg – Tegeler Schützen-Verein e.V. zieht um!

Gegründet im Jahr 1905 ist der Tegeler Schützen-Verein e.V. einer der ältesten Schützenvereine Berlins. Im Frühjahr 1922 wurde die Gründung einer Jungschützenabteilung durch Prinz Oscar von Preußen genehmigt, diese war somit die erste Jungschützenabteilung in Deutschland.

Bis 1984 war der Verein an mehreren Standorten in Reinickendorf ansässig, bis dann am 08.12.1984 erstmalig ein eigenes Vereinsheim am Uranusweg 34 bezogen werden konnte. Im Jahr 2005 konnten wir mit einem großartigen Fest auf dem Sportplatz unser 100-jähriges Vereinsjubiläum feiern, mussten uns nun aber in den letzten Jahren Gedanken machen, wie wir die Zukunft unseres Vereins gestalten wollten.

Durch die Ungewissheit über die Planungen der Neugestaltung des Sportplatzes Uranusweg und der Peripherie im Zuge der Schließung des Flughafens TXL, haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, zum 31.12.2018 unser Vereinsheim aufzugeben und zu unseren Nachbarn von der Schützengilde Tegel-Süd e.V. in die Buddestraße 1a zu ziehen.

Die ersten Monate mit unseren neuen Schützenkameraden sind schon sehr harmonisch verlaufen, was ja auch keine Selbstverständlichkeit ist, wenn sich Vereine zusammenschließen.

Mit dem Oster-Eier-Schießen oder auch dem am 01. Juni stattfindenden Jedermannsschießen, das wir nun gemeinsam mit der Schützengilde Tegel-Süd e.V. ausrichten, wollen wir am Schieß-

sport interessierten Personen zeigen, wie man sicher mit dem Luftgewehr und der Luftpistole umgeht. Auch an den Trainingstagen Dienstag und Freitag von 18-21 Uhr sind Neueinsteiger gern gesehene Gäste.

Jugendliche ab 12 Jahren dürfen das Sportschießen erlernen, diese werden dann von erfahrenen Mitgliedern betreut, die eine sogenannte Jugend-Basis-Lizenz besitzen und somit im Umgang mit Jugendlichen besonders geschult sind.

Den Tegeler Schützen-Verein e.V. hat aber bisher nicht nur die Mischung aus Hobbyschützen und ambitionierten Sportschützen ausgemacht, das Vereinsbild hat auch immer der Zusammenhalt zwischen den Mitgliedern jeglichen Alters geprägt. Einige Mitglieder sind dem Verein nun schon seit über 60 Jahren dem Verein treu geblieben, ohne eine tolle Kameradschaft innerhalb des Vereins wäre dies nur schwer möglich gewesen.

Weitere Informationen zum Tegeler Schützen-Verein e.V. findet man unter www.tegeler-sv.de oder in den Social Media Kanälen Facebook, Twitter und Instagram

Sascha Dibowski

2. Vorsitzender Tegeler Schützen-Verein e.V.



Wir wollen, dass Sie feiern!



Ananas Catering Service
• www.ananas-catering.de •
☎ 030 - 433 8001

PARTY- & CATERING SERVICE
ananas.

Tegeler Seesterrassen
• Die Nr. 1 im Norden Berlins •
www.tegeler-seesterrassen.de

Weimar hat Goethe, Salzburg hat Mozart – und Reinickendorf hat die Humboldt-Brüder!

Kaum ein Name prägt Berlin, Reinickendorf und Tegel so sehr wie der von Wilhelm und Alexander von Humboldt. Noch heute erinnern Orte wie die Humboldt-Bibliothek, das Humboldt-Gymnasium und das Humboldt-Klinikum an diese Zeit.

Die beiden Brüder zählen zu den größten und einflussreichsten Persönlichkeiten der deutschen Kulturgeschichte. Wilhelm von Humboldt gestaltete als Gelehrter, Schriftsteller und Staatsmann vor allem die Reform des Preußischen Bildungswesens und die Gründung der Humboldt-Universität mit. Sein jüngerer Bruder Alexander schuf als Naturwissenschaftler über sieben Jahrzehnte ein beachtliches Gesamtwerk und war Mitbegründer der Geografie als empirische Wissenschaft.

Doch was haben die Humboldts mit dem Fuchsbezirk zu tun?

Beide sind in Tegel aufgewachsen und haben hier gelebt. Große Teile des Lebens der Gebrüder Humboldt sind mit Reinickendorf verbunden: Im Schloss Tegel haben die Humboldts im Jahr 1766 ihren Familiensitz begründet. Hier lebten und wirkten Alexander und Wilhelm viele Jahre.

Diese Geschichte wird nun – pünktlich im Humboldt-Jubiläumsjahr – Alexander von Humboldt würde seinen 250. Geburtstag feiern – den **HUMBOLDT-PARCOURS** erlebbar gemacht.

Um sich an ihre Nordberliner Spuren zu heften und einen Einblick in ihr Leben und Wirken im Fuchsbezirk zu erhalten, gibt es nun mit dem

„HUMBOLDT – PARCOURS“

einen Spaziergang durch Reinickendorf mit diversen Zwischenstopps an Orten, die eng mit den beiden berühmten Brüdern verknüpft sind.

Mit dem Humboldt-Lehrpfad möchten der **Tourismusverein Berlin-Reinickendorf e.V.** und das **Bezirksamt** interessierte Reinickendorfer, Berliner und Touristen auf eine Zeitreise in die Geschichte mitnehmen, um das Leben und Wirken der Humboldts zu erkunden.

Familien, Kitas und Schulen können in Tegel auf Entdeckungstour gehen – entweder mit einer 40-seitigen kleinen, handlichen Broschüre in der Ta-



sche oder digital über zwei verschiedene Apps.

Die Humboldt-App auf Smartphone oder Tablet geladen, kann die ganzen Familie interaktiv Humboldt-Parcours wandern.

Die Schüler-App ist von Oberstufenschülern des Humboldt-Gymnasiums eigens für Schüler entwickelt worden. Sie enthält Fragespiele und knifflige Rätsel. Wer die meisten Punkte holt, hat gewonnen...

Viel Spaß beim Wandeln auf den Humboldtschen Spuren!

Tim-Christopher Zeelen, Abgeordneter für Tegel, Waidmannslust, Wittenau und Borsigwalde/Initiator des Projekts: „Wilhelm und Alexander von Humboldtwaren eng mit Reinickendorf verbunden. Das Schloss Tegel war nicht nur der Familiensitz der Humboldts, sondern auch viele Jahre die Wirkungsstätte der beiden Brüder. Mit dem Humboldt-Lehrpfad möchten wir Berliner und Besucher animieren, sich auf eine Zeitreise in die Geschichte der Humboldts in Tegel zu begeben. Wir wollen in den kommenden Jahren den Humboldt-Lehrpfad weiter entwickeln. Mit Stelltafeln und einer Humboldt-App sollen die Erinnerungen an die Zeit der Humboldts in Tegel lebendig bleiben. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Reinickendorf, dem Humboldt-Gymnasium, der Kulturstadträtin Katrin Schultze-Berndt und Wirtschaftsstadtrat Uwe Brockhausen wird die Idee vom Humboldt-Lehrpfad Realität. Ein besonderer Dank gilt Christiane Flechtner für die großartige Umsetzung.“

180 Gäste beim „58. Tegeler Gespräch“



Der **Parlamentarische Staatssekretär im Bundesinnenministerium Dr. Günter Krings** war Gast beim „58. Tegeler Gespräch“ zum Thema ‚Spaltet die Asylpolitik Deutschland?‘.

180 Gäste folgten gespannt den Ausführungen. Dabei gab er eine kritische, aber nicht nur negative Bilanz der Einwanderung seit

2015. Hervorgehoben hat er den dramatischen Rückgang der Zuwanderung auf ca. 160.000 Personen pro Jahr und die geordneten erkennungsdienstlichen Regularien. „Ja, wir waren gespalten, aber wir sind es nicht mehr. Manche Fortschritte in der Asylpolitik wären ohne die CSU nicht machbar gewesen!“ war ein Lob des Mönchengladbacher Bundestagsabgeordneten auf die bayerische Schwesterpartei. Worte, die auch dem Co-Veranstalter des Abends „Freunde der CSU in Berlin“ und deren Vorsitzendem Helge Heegewaldt gefielen.

Hildegard Bentele, Spitzenkandidatin der Berliner Union für die Europawahlen unterstrich die Bedeutung der EU für den deutschen Alltag. Sicherheit, Frieden und Wohlstand sind ihre Schwerpunkte im kommenden Europawahlkampf. Ihr Aufruf zur Unterstützung fand Anklang und Beifall.

H.P. Ott

„59. Tegeler Gespräch“

am Donnerstag, dem 11. Juli 2019 um 18:30 Uhr

mit **Carsten Linnemann** (stellv. Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag – Schwerpunkt Wirtschaft und Mittelstand)

zum Thema

„Machen zu viele Bedenkenräger unseren Wirtschaftsstandort kaputt?“

in der „Krumme Linde im ALTEN FRITZ“, Karolinenstr. 12 in 13507, Berlin-Tegel ein!

Kosten für das Berliner Buffet: 18,00 € – Anmeldung bitte unter: Telefon: 030/ 496 12 46



PHYSIOTHERAPIE Kirsten Sewtz

Alt-Tegel 13 - 13507 Berlin

Telefon: 030 - 32 66 25 24

Mail: info@physio-tegel.de - Internet: www.physio-tegel.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 09–13 Uhr und 15–19 Uhr

Mi + Sa nach Vereinbarung

Alle Kassen / Berufsgenossenschaften / Privat / Hausbesuche

Unsere Leistungen für Sie:

Manuelle Therapie

Dynamische Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

Spezielle Muskel- bzw. Bindegewebsstechniken

Elektrotherapie / Ultraschall

Krankengymnastik

Sportphysiotherapie

Kryotherapie / Eis

Orthopädische und chirurgische Nachbehandlung

Fango / Moorpackungen

Alle Kassen / Berufsgenossenschaften / Privat / Hausbesuche

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

CDU-Reinickendorf und CDU-Tegel wählen neue Vorstände



Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der CDU-Tegel wurde Dirk Steffel in geheimer Wahl mit 100% der Stimmen im Amt bestätigt und leitet für 2 weitere Jahre den Ortsverband. Nach 6 Jahren Tätigkeit als Schatzmeister wurde Robert Göttel mit Anerkennung und Dank ent-

lastet und verabschiedet. Nachfolgerin im Amt wird Siegrid Alex. Als stellvertretende Ortsvorsitzende wurden Elfi Kaschig und Hans-Peter Ott bestätigt. Gratulation auch an Notar Volker Hellriegel als neu gewählter Schriftführer. Weiterhin im Amt bleiben Karin Gierkens als Sozialbeauftragte und Michael Prechel als Mitgliedsbeauftragter.

Der Ortsverband Tegel wird in 2019 seine Veranstaltungsserien fortsetzen. Im Team mit 7 Frauen und 6 Männer sind unsere regelmäßigen Traditionsveranstaltungen eine wichtige Basis unserer politischen Arbeit vor Ort.

Michael Prechel

Frank Balzer neuer Kreisvorsitzender der CDU Reinickendorf

Auf dem Kreistag der CDU Reinickendorf wurde Bezirksbürgermeister Frank Balzer (54 Jahre) zum neuen Kreisvorsitzenden gewählt. Er tritt damit nach 18 erfolgreichen Jahren die Nachfolge von Frank Steffel, MdB als Chef der CDU an.

Dem Vorstand der Erneuerung gehören weiterhin als Stellvertreter Stephan Schmidt, MdA (Wahlkreis Alt-Tegel, Heiligensee), Katrin Schultze-Berndt (Baustadträtin) und der Tegeler CDU Vorsitzende Dirk Steffel an.

Schatzmeister wurde Björn Wohlert und Schriftführerin Julia Schroth-Thiel.



Frank Balzer und seine 3 Stellvertreter

10. Hafenfest in Tegel vom 18. bis 21. Juli 2019

an der Greenwichpromenade

Auch in diesem Jahr findet wieder unser traditionelles Hafenfest an der **Tegeler Greenwichpromenade** statt. An vier Tagen werden bekannte Künstler auf mehreren Bühnen auftreten und durch ihre Musik, mit maritimen Flair, die Besucher in Stimmung bringen. Für ein interessantes Kinderprogramm ist auch gesorgt und am Freitag sowie am Samstag wird es um 22.50 Uhr ein Höhenfeuerwerk über dem Tegeler See geben. Geöffnet ist das Fest am

Donnerstag von 14.00 bis 22.00 Uhr

Freitag

von 14.00 bis 23.00 Uhr

Samstag

von 10.00 bis 23.00 Uhr

Sonntag

von 10.00 bis 20.00 Uhr

und die Schausteller werden zwischen der Sechserbrücke und dem Kanonenplatz ihre kulinarischen Köstlichkeiten und Getränke anbieten. Die Tegeler Anwohner freuen sich wie im letzten Jahr auf das Fest und bringen alle gute Laune mit. Auf geht's, lasst uns feiern!

Heike Prechel

Zweite Werkstatt von EMO's Autopflege eröffnet



MamoutOglouNourhan – genannt Emo – (auf dem Foto mit seinem Sohn) hat vor wenigen Tagen seine zweite Werkstatt eröffnet. Im Beisein zahlreicher Gäste und viel Prominenz hat der Tegeler

Unternehmer mit 14 Mitarbeitern sein neues Geschäft in der Breitenbachstr. 10 gezeigt.

Gemeinsam mit Dirk Steffel, stellv. Vorsitzender im Wirtschaftsausschuss der BVV, eröffnete er seine neue Werkstatt. EMO'S Autopflege-Dienst Berlin bietet Ihnen die traditionelle und dennoch professionelle Autopflege nur von Hand. EMO bietet Schnellpflege, eine Scheibenversiegelung [Nanoversiegelung], Außenpflege, Innenraumpflege, Motorwäsche und Karosserieschutz, Polster- oder Lederpflege, liebevoller Holzpflege, Kunststoffpflege, Teppichreinigung, Himmelreinigung, Felgenreinigung, Felgenversiegelung [Nanoversiegelung], Lacktiefenreinigung, Lackschliff [für stark verwitterte Lacke], Lackpolitur, Versiegelung und vieles mehr.

Auf Wunsch wird das KFZ zuhause abgeholt, nach den Wünschen der Kunden bearbeitet und zum Feierabend wieder zurück gebracht.

Mittelstandsvereinigung Reinickendorf hat Vorstand neu gewählt

Vor wenigen Wochen hat auch die MIT Reinickendorf einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Vorsitzender wurde der 53-jährige Jörn Jakob Schultze-Berndt, MdA.

Weiterhin gehören dem Vorstand an: Felix Schönebeck und Hannelore Sollfrank (beide stellv. Vorsitzende), Gordon Huhn (Schatzmeister) und Bernd Kaufmann, Bianca Aversente, Norbert Eyck und Uwe Laurmann.

Ziel der MIT ist es sich für Wirtschaftsinteressen im Bezirk einzusetzen! Die Einführung des Meisterbriefes für zahlreiche Handwerkerberufe ist für den neuen Vorstand auch Thema. „Die Regierung sollte die Stärkung des Meisterbriefes als klares Ziel haben. Das ist unser Garant für Stabilität und Qualität im



Handwerk“ so der neue Vorsitzende.

Dem neuen Vorstand wünschen wir viel Glück und viele neue Mitglieder.



**EMO'S
AUTOPFLEGEDIENST**
IHR SPEZIALIST RUND UMS AUTO

SEIT 2002

**WIESO DAS FAHRZEUG PER HAND PFLEGEN?
DIE HANDPFLEGE IST
BESONDERS SCHONEND UND
ERHÄLT DEN WERT IHRES FAHRZEUGES!**

**KÖNNEN WIR FÜR QUALITÄT GARANTIEREN?
JA, DENN QUALITÄT IST UNSERE VISITENKARTE!**

**NEU! 2. FILIALE IN DER
INNUNGSSTRASSE 56
13509 BERLIN**

BREITENBACHSTRASSE 10 · 13509 BERLIN
TEL.: 43 60 75 84 · FAX: 43 60 75 86 · FUNK: 0171-98 73 107
EMO-AUTOPFLEGE@GMX.NET
Mo-Fr 8.00-18.00 UHR, SA NACH VEREINBARUNG

Es geht voran im Tegel-Center

Karstadt eröffnet 2019 nach 30 Jahren erste neue Filiale | Markthalle bleibt erhalten



Die Bauarbeiten im Tegel-Center in der Gorkistraße gehen weiter voran. Als erster Bauabschnitt wird der Nordteil des Tegel-Centers, in dem sich früher unter anderem die Tegeler Markthalle befand, fertiggestellt. Hier wird **Karstadt auf einer Fläche von rund 9.000 qm** über vier Etagen einziehen und als lang ersehnter Ankermieter nach Tegel zurückkehren. Wie weit dort der Bau im Detail fortgeschritten ist, konnte Felix Schönebeck, Reinickendorfer Bezirksverordneter und Vorsit-

zender von „I love Tegel“, bei einem Vor-Ort-Besuch mit Centermanager Eser Yagmur und HGHI-Presse-sprecher Mirco Hillmann in Erfahrung bringen.

„Der Hochbau ist weitestgehend abgeschlossen. Die Außenfassade in der Gorkistraße ist bereits großflächig mit hochwertigem Naturstein versehen. Zuvor wurden 60 XXL Glasscheiben verbaut. Es lässt sich von Außen langsam erahnen,

wie das Gebäude am Ende aussehen wird. Auch der Innenausbau ist schon weit fortgeschritten. Rolltreppen sind bereits eingebaut, Technik und Leitungen verlegt und in der obersten Etage werden einige Räume bereits mit Rigidwänden verkleidet. Ein Ende der Bauarbeiten ist mittlerweile auch für Laien erkennbar“, erklärt Schönebeck. **Das Karstadt-Warenhaus im Nordteil des Tegel-Centers soll noch in diesem Jahr eröffnen.**

Eine weitere erfreuliche Nachricht ist, dass alle Standbetreiber aus der Markthalle nach aktuellem Stand auch in die neu entstehende Tegeler Markthalle umziehen werden. Insgesamt sind nach Angaben von HGHI 75% der Stände in der neuen Markthalle bereits vermietet.

Die 250 Meter lange Fußgängerzone in der Gorkistraße wird durch die HGHI Holding GmbH derzeit umfassend modernisiert. Die Einzelhandelsfläche wird von bisher 30.000 auf künftig 50.000 qm Einzelhandelsfläche erweitert. Im Zuge dessen entstehen rund 100 Shops, dazu 12.000 qm top-moderne Büroflächen sowie 600 PKW- und 200 Fahrrad-Stellplätze.

Felix Schönebeck



Zahnärzte in Tegel

Alt-Tegel 30 · 13507 Berlin-Tegel

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

- Ästhetische Zahnmedizin • Implantologie
- Parodontologie • Funktionsdiagnostik und Therapie

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

J. Zöller M.Sc. M.Sc., M.Zöller, Dr. med. dent. G. Wilde



030/433 94 94



030/433 20 16



www.zahnaerzte-in-tegel.de



praxis@zahnaerzte-in-tegel.de

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer, liebe Leserinnen und Leser,

die CDU Reinickendorf ist der erfolgreichste CDU-Kreisverband in ganz Berlin. Wir stellen heute nicht nur alle sechs Direktmandate im Abgeordnetenhaus, zum dritten Mal das Direktmandat im Deutschen Bundestag, den Bezirksbürgermeister und insgesamt drei von fünf Stadträten. Wir stellen auch die mit Abstand größte Fraktion innerhalb der BVV Reinickendorf. Diese Ergebnisse bedeuten Vertrauen der Menschen in unsere Arbeit. Es ist eine hohe Verantwortung, der wir gerecht werden wollen. Dieser Erfolg ist aber keinesfalls selbstverständlich: Das war ein Teamspiel! Wir haben aus einem jahrzehntelang von Sozialdemokraten dominierten Bezirk einen erfolgreichen, bürgerlichen Bezirk gemacht – gemeinsam mit den Menschen, ihren Ideen und Visionen. Reinickendorf ist heute lebenswert, liebenswert und lobenswert.

Dem Kreisvorstand der CDU Reinickendorf habe ich 33 Jahre angehört – 18 Jahre davon war ich Kreisvorsitzender unserer Partei. Nun habe ich beim Kreisparteitag am 22. Februar 2019 nicht erneut für den Vorsitz kandidiert – werde mich allerdings auch künftig als Ihr Bundestagsabgeordneter mit vollem Herzen für die Belange, Fragen und Anregungen der Reinickendorferinnen und Reinickendorfer einsetzen. Zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren.

Mein Dank gilt meinen Wegbegleitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit – immer daran orientiert: was ist gut für die Menschen und den

Bezirk. Erst danach kommen die Partei und individuelle Erwartungen. Im Rückblick war und ist es deshalb auch richtig, parteilose, aber sachkundige Fachleute in wichtige Positionen in unserem Bezirk zu fördern.

Meine Entscheidung, nicht erneut für den Kreisvorsitz zu kandidieren, hatte viele gute Gründe: Mein parlamentarisches Wirken im Auswärtigen



gen Ausschuss des Bundestages erfordert eine hohe Flexibilität und einen großen Zeitaufwand hinsichtlich vieler Gespräche mit Vertretern vieler Staaten hier in Berlin und mit einigen Reisen in diese Länder. Ich bin Berichterstatter u.a. für die Ukraine, zehn Staaten im südlichen Afrika, Japan, Ost-Asien und die Iberische Halbinsel sowie die Welthandelsorganisation WTO. Die Welt ist an vielen Orten in Unruhe: ob Kriege, Aufrüstungstendenzen, Strafzölle, Migration. Nach dreißig Jahren im Bereich Wirtschaft

und Finanzen interessiert mich nun dieses spannende Politikfeld außerordentlich. Genauso wichtig empfinde ich mein Amt als Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Sport- und Ehrenamtsausschuss. Und auch mein ehrenamtliches Engagement als Präsident des Sportvereins Füchse Berlin Reinickendorf ist nicht selten zeitintensiv – aber immer schön. Weil ich viele positive Menschen treffe, die sich sportlich und ehrenamtlich im Verein einbringen.

***Herzlichst
Ihr Frank Steffel***

Wahlkreisbüro in Tegel – Anmeldung zur Bürgersprechstunde!

Ich möchte Sie einladen: Melden Sie sich telefonisch zu meiner Bürgersprechstunde in meinem Wahlkreisbüro in der Berliner Straße in Tegel an.

Ich interessiere mich für Ihre Anregungen, Ihre Kritik und Ihre Fragen.

Tel.: 030 227 72500

Herzlichen Glückwunsch zum 60. Hochzeitstag (Diamantenhochzeit)

Joachim „Jonny“ & Christel Laube

Vor über 60 Jahren hat sich das Brautpaar an der Badestelle am Saatwinkler Damm kennengelernt und ist bald danach den Schritt vor den Traualtar gegangen. Seit nunmehr 32 Jahren wohnt die Familie am Tegeler Hafen.

„Wir in Tegel“ und die CDU-Tegel gratuliert dem Ehepaar und wünscht weitere Jahrzehnte in Harmonie.



Kontakt zu „Wir in Tegel“ bzw. der CDU vor Ort

Sie haben Fragen, Anregungen, Probleme oder wollen Kontakt zur CDU Tegel aufnehmen, dann können Sie unter verschiedenen Möglichkeiten wählen:

- Sie können die Vertreter der CDU Tegel am sogenannten Präsentstand an folgenden Samstagen in der Fußgängerzone Gorkistraße/Ecke Berliner Straße oder vor C&A aufsuchen: 4., 18., 25. Mai, 1. Jun., 24. Aug., 21. Sept., 26. Okt., 23. Nov., 14. Dez.
- oder Sie wenden sich per E-Mail an die Tegeler CDU-Bezirksverordneten
- **Elfi Kaschig**, kaschig@cdu-reinickendorf.de
- **Dirk Steffel**, d.steffel@cdu-reinickendorf.de ,
- oder Sie gehen in die Tegeler Brunowstr. 51 ins Bürgerbüro des Wahlkreis-Abgeordneten **Tim-Christopher Zeelen**,
- oder telefonieren mit dem dortigen Büro: 030 – 437 786 48,
- oder mailen diese an bzw. besuchen deren

Internetseiten unter: info@tim-zeelen.de
oder zeelen@cdu-reinickendorf.de
www.tim-zeelen.de,

- oder wenden sich an den Wahlkreisabgeordneten **Stephan Schmidt** unter schmidt@cdu-reinickendorf.de oder buerro@stephan-schmidt.berlin
- oder telefonieren mit dem dortigen Büro: 030 – 030 403 957 93 Fax -94
- oder Sie wenden sich an die Kreisgeschäftsstelle, **Oraniendamm 10-6, Aufgang D in 13469 Berlin, Tel.: 030 – 496 12 46, Fax: 030 – 496 30 53**
E-Mail: info@cdu-reinickendorf.de
- oder Sie schauen einfach einmal auf unsere Internetseiten **www.cdu-tegel.de** oder bei **Facebook** auf: **CDU-Tegel**
Übrigens sind Leserbriefe und Anregungen von Ihnen stets willkommen!

Bezirksmelder

Mit unserem „Bezirksmelder“ können Sie dem Bezirksamt Reinickendorf einfach und zentral Infrastrukturprobleme melden, zum Beispiel: **wilde Mülldeponien, Schlaglöcher, defekte Straßenlaternen, Geruchs- und Lärmbelästigungen,**

Schmierereien an öffentlichen Einrichtungen.

Sie erreichen das Bezirksamt über:
<https://ordnungsamt.berlin.de/frontend/dynamic/#!start>
und telefonisch (030) 90294 – 2933

Kaffeetafel der Senioren-Union Reinickendorf

An jedem 2. Dienstag im Monat findet die Kaffeetafel der Reinickendorfer Senioren-Union jeweils von 14 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal in der Bonifaziusstraße 16 (Freie Scholle/ Bus 222) mit stets interessanten Gästen aus Politik und Gesellschaft und der Ankündigung von Tagesausflügen statt. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen.

mix
1

09.08.2019
BERLIN

FÜR NUR
28,90€

Der

90er Olymp



SPECIAL GUEST
Alisha



CAPTAIN JACK



OLI P.



LAYZEE FKA
MR. PRESIDENT



MAGIC AFFAIR



DJ TOMEKK

TICKETS UND WEITERE INFOS AUF WWW.SUPER-TICKET.DE

Schlager.de

Paloma

Neon
Post

FÜR NUR
28,90€

10.08.2019 // BERLIN

Schlager Olymp

DAS GRÖSSTE SCHLAGER OPEN AIR FESTIVAL!

**JETZT
TICKETS
SICHERN!**



BEATRICE EGLI



PIETRO LOMBARDI



FEUERHERZ



SOTIRIA

ELLA ENDLICH • MARIA VOSKANIA • BERNHARD BRINK • FRANK ZANDER

UND VIELE, VIELE MEHR!

TICKETS UND WEITERE INFOS AUF WWW.SUPER-TICKET.DE